

# IBA SALON ES GEHT AUCH ANDERS! 31.5.2018, 18 UHR EIERMANNBAU APOLDA



Die florierenden Hochschulstädte Jena und Weimar sind begehrt — bezahlbaren Raum zu finden ist schwer. Dabei genügt oft ein Blick ins Umland, um zu sehen: Ressourcen sind da!

Auch die lichtdurchfluteten Hallen des Egon-Eiermann-Baus in Apolda standen leer, bis die Internationale Bauausstellung Thüringen die Potenziale dieses LeerGuts studierte, zeitweise aktivierte und schließlich nach dem Kauf dieser Architekturikone durch die Landesentwicklungsgesellschaft Thüringen selbst einziehen konnte. Nun sollen Unternehmen, Start-ups, Kreative und Bildungsträger folgen.

Entwickeln Sie dieses IBA Projekt gemeinsam mit uns langfristig und nachhaltig zur Open Factory!

Die LEG Thüringen und die IBA Thüringen  
laden Sie herzlich ein zum

**IBA Salon ›Es geht auch anders!‹**

**am 31. Mai 2018, 18 Uhr**

**Eiermannbau, Auenstraße 11, 99510 Apolda**

18 Uhr

### **Begrüßung**

Birgit Keller, Thüringer Ministerin für Infrastruktur und Landwirtschaft  
Rüdiger Eisenbrand, Bürgermeister der Stadt Apolda

### **Open Factory – Das Experiment beginnt**

Dr. Marta Doehler-Behzadi, Geschäftsführerin der IBA Thüringen

18.30 Uhr

### **Drei Impulse zum Andersmachen**

Marius Rommel, Nachhaltigkeitsökonom am ZOE-Institut  
für zukunftsfähige Ökonomien

Thekla Wilkening, Gründerin von ›Die Kleiderei‹

Andrea Hofmann, Architektin bei raumlaborberlin

19 Uhr

### **Podiumsdiskussion**

Sabine Wosche, Geschäftsführerin der LEG Thüringen

Dr. Marta Doehler-Behzadi, Geschäftsführerin der IBA Thüringen

Andreas Foidl, Senior-Partner bei belius

ab 20 Uhr

### **Abendempfang**

Bitte melden Sie sich bis zum 23. Mai 2018 an  
unter [veranstaltung@iba-thueringen.de](mailto:veranstaltung@iba-thueringen.de).

Parkplätze sind begrenzt vorhanden. Wir empfehlen Ihnen, mit der Bahn an-  
zureisen. Der Eiermannbau ist 10 Gehminuten vom Apoldaer Bahnhof entfernt.

Während der Veranstaltung werden Foto- und Filmaufnahmen für die Web-  
site und Social-Media-Kanäle der IBA Thüringen gemacht. Auch Presse-  
vertreter werden vor Ort sein. Sollten Sie keinen Foto- oder Filmaufnahmen  
Ihrer Person zustimmen, dann melden Sie sich bitte zu Beginn des Salons  
beim Veranstalter. Herzlichen Dank.